

Goethe, Johann Wolfgang: Süße Sorgen (1788)

1 Weichet, Sorgen, von mir! – Doch ach! den sterblichen Menschen
2 Lässt die Sorge nicht los, eh ihn das Leben verläßt.
3 Soll es einmal denn sein, so kommt ihr, Sorgen der Liebe,
4 Treibt die Geschwister hinaus, nehmt und behauptet mein Herz!

(Textopus: Süße Sorgen. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/55139>)